

Soledum®

So

können Sie Ihre
Lebensqualität
bewahren

mit Soledum® addicur

Soledum®
addicur

Zur Zusatzbehandlung bei chronischen und
entzündlichen Erkrankungen der Atemwege
wie COPD und Asthma

Wirkstoff: Cineol

20 Kapseln



Sie können mit einer Zusatztherapie Ihre Lebensqualität verbessern

Wenn Sie unter der chronischen Krankheit COPD leiden, ist es wichtig, die **Lebensqualität zu erhalten**. Dabei kommt es vor allem darauf an, Exazerbationen (Krankheitsschübe, akute Verschlechterungen, die über das übliche Maß hinausgehen und mindestens 2 Tage anhalten) zu vermeiden. Denn diese wirken sich auch langfristig auf Krankheitsverlauf und Lebensqualität aus. Die mit einer Exazerbation einhergehende verstärkte Entzündung der Atemwege schädigt das strapazierte Gewebe der Lunge zusätzlich, beschleunigt so das Fortschreiten der Erkrankung und verschlechtert die Prognose. Deshalb sind die Vermeidung sowie die frühzeitige Behandlung von Exazerbationen wesentlicher Bestandteil der COPD-Therapie.

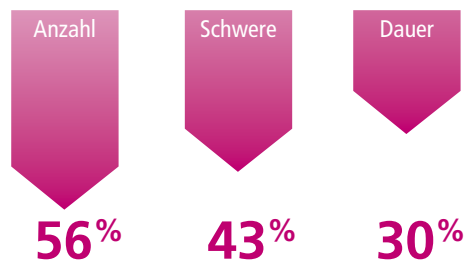
Eine maßgeschneiderte Therapie, abgestimmt mit Ihrem Arzt, kann dem Fortschreiten der Erkrankung entgegenwirken. Zusätzlich können Sie durch Selbstmanagement aktiv werden und eine Verbesserung bewirken.

Wenn bei Ihnen Beschwerden wie zäher Schleim und Husten überwiegen, kann zur Vermeidung von Exazerbationen zusätzlich auch ein schleimlösendes Medikament zum Einsatz kommen.¹

Wissenschaftliche Untersuchungen zeigen

Wird Cineol, der Wirkstoff in Soledum® addicur, zusätzlich zur Standardtherapie eingenommen, konnte in einer klinischen Studie gezeigt werden, dass Anzahl, Schwere und Dauer der Krankheitsschübe reduziert werden.²

Cineol senkt als Zusatztherapie Exazerbationen bei COPD*



* bei 6-monatiger Zusatztherapie

Aktives Selbstmanagement – was Sie dagegen tun können, wenn COPD Ihnen den Atem nimmt

Rauchstopp lohnt sich³

Der Rauchstopp verringert das Risiko für Exazerbationen um 50 %, kann die Lungenkapazität um 10 % steigern und den Husten sowie die Belastbarkeit innerhalb von 30 Tagen spürbar verbessern.³

Es lohnt sich auch unabhängig vom Schweregrad der COPD, mit dem Rauchen aufzuhören. Der Rauchstopp wirkt sich besonders positiv auf den langfristigen Krankheitsverlauf aus. Die noch bestehende Lungenfunktion kann besser erhalten werden.



Bleiben Sie so aktiv wie möglich

Nehmen Sie im Alltag lieber die Treppen statt den Fahrstuhl oder gehen Sie langsam spazieren, statt zwei Stationen mit dem Bus zu fahren.

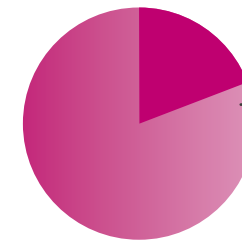
Oder Sie finden sogar – am besten im Gespräch mit Ihrem Arzt – eine Sportart, die gut zu Ihnen passt. So können Sie durch Bewegung die Leistungsfähigkeit bewahren und ein Abwärtsspirale verhindern.



Gegen Infektionen wappnen

Da Erkältungs- oder Grippeviren zusätzlich entzündliche Prozesse in den chronisch entzündeten Atemwegen von COPD-Patienten auslösen, ist eine konsequente Prophylaxe wichtig.

Stärken Sie Ihr Immunsystem durch Bewegung, ausreichend Schlaf und gesunde Ernährung.



Bis zu 80 %
der Exazerbationen entstehen durch Atemwegsinfekte, ausgelöst durch Viren oder Bakterien⁴



Soledum® addicur

Zur Zusatzbehandlung bei chronischen und entzündlichen Erkrankungen der Atemwege wie COPD und Asthma



Der reine Naturstoff Cineol in **Soledum® addicur** wirkt entzündungshemmend und schleimlösend.

So kann **Soledum® addicur** dazu beitragen, die Symptome zu lindern, die Anzahl, Dauer und die Schwere von Exazerbationen zu reduzieren und somit die Belastbarkeit zu verbessern.²

Dabei ist das reine Cineol gut verträglich. Es sind keine Wechselwirkungen von **Soledum® addicur** bekannt.



Mehr Informationen zu
Erkrankungen der Atemwege
finden Sie unter [soledum.de](https://www.soledum.de)

1. Bundesärztekammer (BÄK), Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV), Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF). COPD. Patientenleitlinie zur Nationalen Versorgungsleitlinie, 2. Auflage. Version 1. 2022 [cited: 26.04.2023]. DOI: 10.6101/AZQ/000487. www.leitlinien.de/copd. 2. Worth H, Schacher C, Dethlefsen U. Concomitant therapy with cineole (eucalyptole) reduces exacerbations in COPD: a placebo-controlled double blind trial. *Respir Res* 2009; 10: 69. doi: 10.1186/1465-9921-10-6. 3. Jens Limgemann. Rauchen: Hauptursache für COPD und Lungenemphysem. COPD – Deutschland e.V. <https://www.copd-deutschland.de/images/patientenratgeber/patientenbroschuren/nichtraucher.pdf> Zuletzt aufgerufen am 26.04.2023. 4. Sethi S. Infectious etiology of acute exacerbations of chronic bronchitis. *Chest*. 2000 May;117(5 Suppl 2): 380S-5S.

Soledum® addicur Wirkstoff: Cineol Anwendungsgebiete: Zur Zusatzbehandlung bei chronischen und entzündlichen Erkrankungen der Atemwege [z. B. der Nasennebenhöhlen, Asthma, COPD (chronisch-obstruktive Lungenerkrankung)]. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.